

Philharmonisches Orchester Jahresbericht 2003 (Konzertsaison 2002/2003)	Amt 43
--	---------------

Aufgaben:

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt
46.1 Theater	46.1.1 Musiktheater	46.1.1.01 Oper
	46.1.4 Konzerte	46.1.4.01 Sinfoniekonzerte
		46.1.4.03 Sonderkonzerte
	46.1.5 Gastspiele	46.1.5.01 Eigene auswärtige Gastspiele

Unterabschnitt im Haushaltsplan:

Unterabschnitt	Bezeichnung	ggf. Eingrenzung
3320	Philharmonisches Orchester	

Personal:

	2001/2002		2002/2003		Veränderung Soll 02,03/01,02
	Soll	Ist	Soll	Ist	
Gesamt	65,5	65,5	64,5	64	-1

Leitung:

Generalmusikdirektor Thomas Kalb

I. FINANZZIEL/ GESAMTBUDGET

Finanzziel für das Wirtschaftsjahr	Maßnahmen/ Indikatoren der Zielerreichung
Anrechnung der Tarifsteigerungen bis zur Höhe von 2%; Weiterer Ausgleich eines Teilbetrags von 31.718,27 € des zum Ende der Konzertsaison 1998/1999 aufgelaufenen Fehlbetrags	

Gesamtbudget	Ergebnis 2001/2002 €	Plan 2002/2003 €	Ergebnis 2002/2003 €	Ist/ Plan- Abweichung €
Betriebseinnahmen, Gebühren	167.145	200.500	233.680	33.180
Einnahmen aus Verkauf, Mieten u.a.	7.133	9.000	13.147	4.147
Erstattungen, Verrechnungen	2.865.508	3.025.600	3.110.139	84.539
Abschlussbuchungen	120.258	0	75.649	75.649
Einnahmen	3.160.044	3.235.100	3.432.615	197.515
Personalausgaben	3.214.343	3.404.000	3.386.950	-17.050
Gebäudeunterhaltung, Instandhaltung	120	0	224	224
Geräte	8.545	3.000	4.808	1.808
Grundstücksbewirtschaftung, Mieten	12.659	14.900	12.888	-2.012
Verwaltungs-, Betriebs- u. Geschäftsausgaben	640.727	573.900	612.197	38.297
Erstattungen, Verrechnungen	268.353	273.700	409.050	135.350
Kalk. Kosten	41.323	36.800	39.385	2.585
Zuweisungen, Zuschüsse	16.770	16.873	16.411	-462
Abschlussbuchungen	106.575	0	120.258	120.258
Ausgaben	4.309.415	4.323.173	4.602.171	278.998
Zuschussbedarf	1.149.371	1.088.073	1.169.556	81.483
Betriebswirtschaftliche Bereinigung	13.683		-44.609	
Betriebswirtschaftlicher Zuschussbedarf	1.163.045		1.124.947	

Jahresabschluss:

Im Ergebnis enthalten sind folgende Jahresabschlussbuchungen:

Jahresabschluss 2001/2002: Fehlbetrag i.H.v. 120.258€

Jahresabschluss 2002/2003 Fehlbetrag i.H.v. 75.649 €

Erläuterungen zu wesentlichen Ergebnissen:

Einnahmen:

Betriebseinnahmen, Gebühren

Die Mehreinnahmen bei den Serenadenkonzerten auf dem Schloss (ca. 22.000 €), bei den auswärtigen Gastspielen (28.300 €) und bei den sonstigen Konzerten (rd. 4.200 €) konnten die Mindereinnahmen bei den Sinfoniekonzerten (rd. 14.300 €) und bei den Chorkonzerten (7.200 €) gut ausgleichen.

Erstattungen, Verrechnungen

Die Kostenerstattung vom Theater liegt 84.000 € über dem Ansatz, weil die Erstattungen für Steuerungs- und Serviceleistungen gestiegen sind.

Ausgaben:

Personalausgaben

Die Personalausgaben lagen geringfügig unter dem Ansatz, weil eine Stelle zeitweise nicht besetzt war.

Verwaltungs-, Betriebs- und Geschäftsausgaben

Der Haushaltsansatz für die Serenadenkonzerte im Rahmen der Schlossfestspiele wurde um 32.350 € überschritten, da Anzahl und Programme der Konzerte zum Zeitpunkt der Planaufstellung noch nicht feststand. Gleichzeitig konnten, wie oben bereits erwähnt, für diesen Bereich Mehreinnahmen von ca. 22.000 € erzielt werden.

II. OPERATIONALE ZIELE

Produktgruppe 46.1.1 Musiktheater

Kurzbeschreibung:
Das Orchester wirkt bei den Opern und Operetten des Theaters mit und erhält hierfür vom Theater 80 % der abrechnungsfähigen Kosten

Leistungen /Kennzahlen	Ergebnis 01/02	Plan 02/03	Ergebnis 02/03
Vorstellungen	87	115	110 (incl. 13 Schloss)

Produktgruppe 46.1.4 Konzerte

Kurzbeschreibung:

- Sinfoniekonzerte
- Sonderkonzerte

Ziele	Maßnahmen / Indikatoren der Zielerreichung	Ergebnis
Steigerung der Besucherzahlen	Einführung eines neugestalteten Abo- Rabattsystems	Über das Abo-Rabattsystem wurden 168 Karten eingelöst. Wegen des eher geringen Zuspruchs ist geplant, das Rabattsystem zu optimieren.
	Durchführung von Schulveranstaltungen	Projekt ist erfolgreich gestartet. ¹⁾

1) Bei dem Projekt „Musik erleben: Orchester in die Schulen – Schulen zum Orchester“, welches nun seit November 2002 besteht, besuchen Musiker des Philharmonischen Orchesters Schulen und Klassen vor Ort, stellen ihr Instrument und ihren Beruf als Orchestermusiker vor und beantworten die zahlreichen Fragen der Schüler. Später erleben die Schüler die Musiker bei einer Orchesterprobe und erfahren so die konkrete Arbeitssituation des Orchesters. Am Ende der Spielzeit 2002/03 konnten wir über 3.400 Schülerinnen und Schüler aus allen Schularten bei Orchesterproben verzeichnen.

Teilbudget 46.1.4	Ergebnis 2001/2002 €	Planansatz 2002/2003 €	Ergebnis 2002/2003 €	Abweichung Plan/Ergebnis €
Betriebseinnahmen, Gebühren	145.674		175.360	
Einnahmen aus Verkauf, Mieten	3.478		11.541	
Einnahmen	149.152		186.901	
Personalausgaben	1.567.642		1.521.194	
Gebäudeunterhaltung, Instandhaltung	59		101	
Geräte	4.414		2.351	
Grundstücksbewirtschaftung, Mieten	6.525		5.828	
Verwaltungs-, Betriebs- u. Geschäftsausgaben	506.680		461.123	
Erstattungen, Verrechnungen	130.876		183.718	
Kalk. Kosten	20.787		18.334	
Zuweisungen, Zuschüsse	11.008		8.920	
Ausgaben	2.247.991		2.201.569	
Zuschussbedarf	2.098.839		2.014.668	

Für das Teilbudget „Konzerte“ war im Wirtschaftsplan kein eigener Planansatz ausgewiesen.

	Konzertsaison 2001/2002			Konzertsaison 2002/2003			
				Plan	Ergebnis		
	Konzerte	Besucher	Ausl.	Konzerte	Konzerte	Besucher	Ausl.
46.1.4.01 Sinfoniekonzerte	8	4.986	46%	8	8	5.338	54%
46.1.4.03.01 Familienkonzerte	12	3.934	66%	6	11	4.319	76%
46.1.4.03.02 Chorkonzerte	4	1.703	46%	4	4	1.241	44%
46.1.4.03.03 Serenadenkonzerte				7			
46.1.4.03.04 Schlosskonzerte	3	1.564	58%		5	2.957	84%
46.1.4.03.05 Schlossmatineen	4	899	75%		4	835	70%
46.1.4.03.06 Neujahrskonzert	1	554	100%	2	1	564	100%
46.1.4.03.07 Leichte Muse				3	3	1.214	30%
GESAMT	32	13.640	55%	30	36	16.468	57%

Kennzahlen	Ergebnis 01/02	Plan 02/03	Ergebnis 02/03
Zuschussbedarf/ Konzert in €	65.587		55.963
Zuschussbedarf/ Besucher in €	154		122

Die Besucherzahlen bei den Sinfonie- und den Familienkonzerten stiegen wieder an, bei den Chorkonzerten gingen sie dagegen deutlich zurück.

Die Reihe „Leichte Muse“ fand nicht den erwünschten Anklang und wird daher auch nicht fortgesetzt. Sehr gut besucht waren dagegen wieder die Konzerte und Matineen im Rahmen der Schlossfestspiele.

Produktgruppe 46.1.5 Gastspiele

Im Berichtsjahr fanden auch wieder auswärtige Konzerte des Orchesters statt. Die Zusatzkosten für Reise, Transport, Tagegelder und ähnliches betragen rund 24.000 €, es konnten Einnahmen in der Höhe von rund 58.300 € erzielt werden.

	Konzertsaison 2001/2002			Konzertsaison 2002/2003		
	Konzerte	Besucher	Ausl.	Konzerte	Besucher	Ausl.
Antwerpen	2	3.310	83%	1	1624	100%
Schwetzingen	2	814	80%	2	1028	100%
Heidelberger Frühling	1	500	37%	1	400	36%
Landau				1	510	60%
Speyer				1	950	63%
Neustadt				1	950	95%
Emmertgrund				1	300	100%
St. Raphael (Eintritt frei)				2	600	100%
GESAMT	5	4.624	72%	10	6.362	80%